

Der Gemeindebrief



Nr.4/56. Jg. August – September 2026
Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Fintel



“Im Farbenmeer des Herbstes lässt sich ein Stück Himmel entdecken.“

Jan Simowitsch

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	3
Aus dem Kirchenvorstand.....	4
Aus der Region.....	6
Aus der Gemeinde	5, 8-11,15,18
Gottesdienste.....	12
Kinderseite.....	16
Jugendseite.....	17
Pinnwand.....	19
Regelmäßige Angebote	20
Freud und Leid	22
Adressen und Telefonnummern	23
Eloolo.....	24

Bildnachweise:

Titelbild: Irma Albsmeier

Seite 3: privat

Seite 5: Irma Albsmeier

Seite 7: Johanna Schröder

Seite 8-9: I.Albsmeier, H.Mühlbacher

Seite 10: Kirchengemeinde Wehrsdorf

Seite 11: Ruth Reinke

Seite 14: Anne Cordes

Seite 16-17: H.Mühlbacher, EC Fintel

Rückseite: Sabine Wilkens

Liebe Lesende in Lauenbrück, Fintel und Scheeßel Kann ich die Erholung konservieren?

„Oh weh, erst seit einer Woche sind wir wieder Zuhause, aber ich bin schon wieder voll drin im Alltags-trott!“, sagte eine Freundin diese Tage. Wochen der Freiheit und Freizeit liegen hinter den Schulkindern, hinter vielen anderen, kostbare Urlaubs-wochen Zuhause oder in der Ferne. Manche sind auch noch unterwegs. Freie geschenkte Zeit. Erholt und braun gebrannt sehen viele aus, glatte und freundliche Gesichtszüge



lächeln uns entgegen. Sie erzählen von Tagen im Freibad, von Krimis auf dem Balkon, von anderen Gegenden und vor allem von anderen Zeiten, ohne Uhr und Stress.

Nun geht es um die Frage, wie können wir diese Erholung möglichst lange konservieren? Die Bräunung kann mit Cremes haltbar gemacht werden, doch die innere, die seelische Erholung? Eine Konservierung der Erholung kann klappen, wenn ich weiterhin Pausen einbaue und der Wechsel zwischen Arbeit und Ruhe gelingt:

Gott hat uns einen „Erholungstag“ geschenkt:

*Du sollst dich selbst unterbrechen.
Zwischen Arbeiten und Konsumieren*

*Soll Stille sein und Freude,
zwischen Aufräumen und Vorbereiten
sollst du es in dir singen hören,
Gottes altes Lied von den sechs Ta-
gen
und dem einen, der anders
ist.
(Dorothee Sölle)*

Mein freier Tag in der Woche - wie ein kleiner nachgeholter Urlaub. Es gilt eine andere Zeit. Ich kann den Tag frei gestalten:

Spaziergang oder Lesen, leckeres Essen, Gottesdienst und gute Gespräche. Ich habe Zeit für mich, für die Menschen, die mir wichtig sind und für Gott. Ein Tag an dem ich nichts anderes sein oder tun muss, als ein liebender und geliebter Mensch zu sein.

Mir gefällt dieser schöne Gottestag. Oft ist es der Sonntag, doch manchmal ist auch ein anderer Tag frei und schenkt mir seine Zeit. Dieser kleine Freiraum erhält meine Entspannung bis in den Herbst.

Ich freue mich auf diese Freiräume.

*Johanna Schröder, Pastorin in
Scheeßel*

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand



Mit Blick auf die Entwicklungen mit sinkenden Mitgliederzahlen, beschäftigen wir uns im Kirchenvorstand mit den dadurch entstehenden finanziellen Kürzungen, sowie mit Überlegungen, wie die Gemeinden in unserer Region zukünftig durch weniger Pastoren dennoch bestmöglich betreut werden können. Dies kann nur durch gute Zusam-

menarbeit mit den Kirchenvorständen und den Pastoren der Kirchengemeinden Lauenbrück und Scheeßel gelingen. So stehen in den nächsten Jahren deutliche Veränderungen für das Gemeindeleben in der Region wie auch vor Ort an. Dafür bitten wir dringend um ihr Gebet.

Die Termine der nächsten Kirchenvorstands-Sitzungen sind:

Mittwoch, 12.08.

Mittwoch, 23.09.

Mittwoch, 21.10.

Freitag/Samstag, 06.11./07.11. Regionale KV-Klausur in Hermannsburg

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das **Leben** haben und es in **Fülle** haben. »

JOHANNES 10,10

Monatsspruch **AUGUST 2026**

Rückblicke KU4 und Sommerkirche

Seit November haben sich die KU 4 Kinder Woche für Woche getroffen und sich mit Geschichten aus Jesu Leben und zum Kirchenjahr, ihrer Taufe und schließlich mit dem Thema Abendmahl beschäftigt - neben den biblischen Geschichten wurde auch fleißig gebastelt und gespielt, so dass die Gruppenstunden oft viel zu schnell vorbei waren. Im Abschlussgottesdienst am 7. Juni wurde feierlich das erste Abendmahl gefeiert, zusammen mit Familien, Paten und Gemeinde.

Nach der Geschichte über den Schatz im Ackerfeld und eine sehr kostbare Perle, konnten alle Kinder

in einer Schale Sand nach einem Schatz suchen. Nach dem Abendmahl erhielten die KU 4 Kinder Urkunden. Ein besonderer Dank galt den Eltern, die beim Krippenspiel und ab Januar bei den Gruppenstunden fleißig geholfen haben.

In den nächsten Jahren bis zum Hauptkonfirmandenunterricht wird es immer mal wieder besondere Anlässe geben zu denen sie eingeladen werden.

Pastorin Mühlbacher



Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Lektorin, hielt Karin Frese bei der Sommerkirche in Fintel ihre erste Predigt.

Ein festlicher Nachmittag, voller Segen und Liebe



Die Kirchengemeinden aus unserer Region und Schneverdingen haben zusammen „einfach heiraten“ in Scheeßel veranstaltet. 11 Paare haben sich segnen lassen für ihre Beziehung. Es gab grüne Hochzeiten und Jubiläumshochzeiten oder auch Paare, die zu einem bestimmten Anlass den Segen erbeten haben. Die Kirche und vor der Kirche war festlich dekoriert, das Catering-Team hat alle gut versorgt, Hiroko Tsutsui-Fitschen und Hauke Nebel gestalteten festlich-fröhliche Musik. 6 Pastoren und Pastorinnen fanden passende Worte. Ein rundum gelungener Nachmittag.



Chorworkshop des Kirchenkreises im September 2026 in Scheeßel

Hauke Nebel, Popkantor im Kirchenkreis lädt ein:



„Du singst gern, vielleicht im Chor, vielleicht nur unter der Dusche, und hast Lust auf ein musikalisches Wochenende in Gemeinschaft? Dann bist du herzlich zu unserem Chorprojekt eingeladen! Am 12. und 13.9. studieren wir moderne und mitreißende Chorlieder ein, die wir im Gottesdienst um 18 Uhr am Sonntag in der St. Lucas Kirche in Scheeßel zur musikalischen Gestaltung beitragen werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, entscheidend ist einfach die

Freude am Singen.

Am Samstag proben wir von 10-17 Uhr, am Sonntag treffen wir uns ab 14 Uhr wieder. Den Abschluss bildet der Gottesdienst um 18 Uhr, in dem die Lieder gemeinsam erklingen. Wir proben im Gemeindehaus (Harmshaus, Große Strasse 14) und in der Scheeßeler Kirche. Popkantor Hauke Nebel lädt ein: „Alle sind herzlich eingeladen. Ich freue mich über viele Stimmen!“ Für das gesamte Wochenende wird ein Teilnahmebeitrag von 15 Euro pro Person erhoben, darin enthalten sind die Verpflegung am Samstag und Noten. Alle, die Lust haben, ein musikalisches Wochenende in Gemeinschaft zu erleben, sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte per Mail: kirchenbuero@kirche-scheessel.de, Stichwort „Chorworkshop“. Bitte bei der Anmeldung angeben: Namen, Stimmlage (Sopran, Alt, Tenor oder Baß?), Verpflegungswünsche (vegetarisch?)

Rückfragen beantwortet Hauke Nebel, hauke.nebel@evlka.de

25 Jahre Wegscheider – Orgel – das haben wir gefeiert

„Der Klang, der in die Seele dringt- Musiker aller Zeiten hoben die Orgel auf den Thron.“

So die Worte von Karl-Heinz Voßmeier, dem ehemaligen Kreiskantor bei der Einweihung vor 25 Jahren.

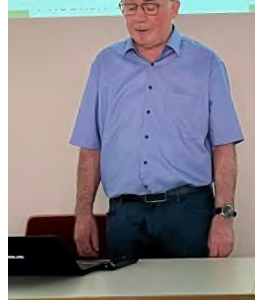
Voll Dankbarkeit blickt unsere Gemeinde auf die Einweihung unserer Orgel im Jahr 2001 zurück. Wie auch vor 25 Jahren am Pfingstsonntag, feierten wir das Jubiläum unserer Orgel. Unsere Orgel wurde von Kristian Wegscheider, Dresden, erbaut. Auf der Internetseite unserer Kirchengemeinde findet man eine Videobotschaft. Darin erzählt uns der Erbauer sehr anschaulich vieles über die Entstehung unserer Orgel.



Im Festgottesdienst hielt Pastor i.R. Wilhelm Röhrs die Predigt. In seiner Zeit als Pastor unserer St. Antonius Kir-

chengemeinde fiel die Entscheidung für die Anschaffung eines neuen Instruments. Er sprach von der großen Aufgabe vor der die Gemeinde stand. Würde es gelingen so viel Geld aufzubringen? Bei aller menschlichen Verzagt-heit hilft uns Gott, schenkt Hoffnung und hilft. So kam schneller als gedacht die Summe durch zahlreiche Spenden zusammen. Nun konnte die Orgel in Auftrag gegeben werden- Gott sei Dank. Feierliche Orgelmusik und Chorgesang begleiteten diesen an-dächtigen Gottesdienst.

Klang, der in die Seele
iker aller Zeiten hoben d
Thron. Kein anderes Ins
ugen, ist Einzelstimme u
halb so tief in der Seele
en und haben gute Grün
es einzusetzen. K.H.Vo
eleinweihu



Beim anschließenden Empfang hielt Hans-Hermann

Ruschmeyer Rückschau. Damals gab es ein Orgelkomitee. Gemeinsam gab es vieles zu beachten. Orgeln in verschie-

den begutachtet. Im Dom zu Güstrow und im Bremer Dom wurden Wegscheider-Orgeln in Augenschein genommen.

Mit fachlichem Rat stand uns der damalige Kreiskantor Voßmeier zur Seite. Seine Empfehlung wurde schließlich befolgt. Die Entscheidung fiel für die hochwertige Orgel von der Firma Wegscheider. Unsere Orgel hat 15 Register und ein 16. Trompetenregister. Das Gehäuse wurde passend zum romantischen Charakter des Kirchenraumes angefertigt. Schließlich erhielten sowohl die Orgel als auch die Kirche einen aufeinander abgestimmten Anstrich.

Beim kalt-warmen Büfett mit vie-

len selbstgemachten Köstlichkeiten und reichhaltigen, leckeren Nachspeisen wurden Erinnerungen rund um den Orgelbau ausgetauscht. Hier noch einmal ein herzliches **Dankeschön** für die tatkräftige Unterstützung.

Beim abendlichen Konzert mit Kantor i.R. K.-H. Voßmeier und C. Fürstenwerth, Trompete, erfreuten sich die Besucher am vielstimmigen



Unsere Gäste aus Wehrsdorf



gen Klang unserer Königin der Instrumente.

Möge sie uns weiter viele Jahrzehnte bei allen Anlässen mit den passenden Klängen begleiten und zur Ehre Gottes ertönen.

Sabine Wilkens

Grußwort aus Wehrsdorf zum Orgeljubiläum



*Liebe Glaubensgeschwister,
liebe Glieder der Kirchgemeinde Fintel,*

habt herzlichen Dank für die Einladung zu eurem 25-jährigen Orgeljubiläum am Pfingstfest. Wir bedauern sehr, dass wir dazu nicht zahlreicher erscheinen können. Was auch daran liegt, dass bei uns gestern der schon lange geplante Dankeschön-Nachmittag für unsere langjährige Gemeindepädagogin Brunhilde Pantke stattfand.

Umso mehr freuen wir uns, dass Steffen Brauner und Rüdiger Bär heute persönlich unsere herzlichsten Grüße und Glückwünsche übermitteln können.

Gerne denken wir an euren Besuch im letzten Jahr - zu unserem Erntedankfest im Rahmen des 300-jährigen Jubiläums unserer Kirche. Das von euch mitgebrachte Geschenk, die blaue Bank, hat bei uns im Altarraum einen würdigen Platz gefunden und erinnert uns immer wieder an euch.

Heute gratulieren wir euch von Herzen zum 25-jährigen Orgeljubiläum und denken daran, dass die Orgel die „Königin der Instrumente“ genannt wird. Mit der Vielfalt ihrer Pfeifen, Stimmen und Stimmungen spiegelt sie den vielfältigen Gesang der Gemeinde wider – der sichtbaren und der unsichtbaren Welt – zur Ehre Gottes. Und das in Zeiten der Freude wie auch in schweren Stunden.

Mit euch danken wir heute zu Pfingsten unserem Gott, dass er seinen Geist auf uns ausgegossen hat; dass er durch ihn in unseren Herzen wohnt, in uns Glauben bewirkt und sein Lob in uns entfacht. Und staunen, dass er uns als seine Kirche so vielfältig begabt hat und uns zugleich bei aller Unterschiedlichkeit in seiner Liebe verbindet.

Wie beim Orgelspiel gibt es auch im Miteinander der Gemeinde manchmal Misstöne und Verstimmungen. Aber mit Hilfe des Heiligen Geistes, der uns an Jesu Worte erinnert, uns beisteht und tröstet, dürfen wir alles vor Jesus bringen und lernen, gut und versöhnlich miteinander umzugehen. So beten wir, dass wir mehr und mehr erleben dürfen, worum Jesus in seinen Abschiedsreden gebetet hat: *„Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben werden, dass sie alle eins seien, wie du, Vater, in mir bist und ich in dir.“* (Johannes 17,20–21)

Wir beten, dass Jesus unter euch immer wieder Menschen beruft, die eure schöne Orgel zum Klingen bringen. Und solche, die ihn mit neuen Instrumenten und neuen Liedern ehren. Damit die ganze Vielfalt und Schönheit des Lobes Gottes erlebbar wird. Und unser ganzes Leben ein Lob und Dank seiner Güte und Freundlichkeit werde.

Als Geschenk zu eurem Orgeljubiläum überreichen wir euch heute eine Schmuckpfeife. Sie wurde von der bekannten Bautzener Orgelbaufirma EULE gefertigt, in der zwei unserer Kirchvorsteher mitarbeiten. Wir hoffen, dass sie euch gefällt und einen schönen Platz bei euch findet und wir auch dadurch weiter miteinander verbunden bleiben.

*In diesem Sinne herzliche Grüße,
heute ein schönes Fest und Gottes Segen
für alles, was vor euch liegt!*

*Eure Wehrsdorfer Kirchvorsteher
und Pfarrer Toralf Walz*

Wehrsdorf, zum 24.5.2026

Seniorencafé Halbtagesausflug ins Tister Moor

Haben Sie schon einmal das Tister Moor besucht? Mit unseren Senioren und Seniorinnen und weitere Interessierten, 35 Personen an der Zahl, machten wir am 27.05.2026 eine Halbtagestour ins Tister Bauernmoor.

Mit dem Bus starteten wir um 14 Uhr, bei herrlichstem Sommerwetter und guter Laune.

Alles war prima organisiert, im Tister Moor wartete die Moorbahn schon auf uns und ein fröhlicher Lokführer, der sich mit „Bernd“ vorstellte, startete die Moorbahn.



Immer wieder legte der Zug einen Halt ein und Bernd erzählte humorvoll über die Entstehung des Moores, machte uns mit der Pflanzenwelt bekannt und berichtete über den Torfabbau und die vielen Menschen, die ihren Unterhalt durch die Arbeit im Torf verdienen. Nicht nur Männer aus den anliegenden Orten fanden Arbeit, auch Personen aus Italien, Rumänien, Türkei und Jugoslawien kamen und manche blieben sogar. Es begann mit Torfstechen von Hand, später gewerblicher Torfabbau mit großen Maschinen. Nach-

dem kein Torf mehr abgebaut wurde, setzten sich Menschen aus der Gegend für das Naturschutzgebiet ein



und gründeten einen Verein, um die Moorbahn bauen zu können.

Ein weiterer Halt fand vor den Aussichtstürmen statt, den einen musste man ersteigen, der andere war sogar mit Rollatoren erreichbar. Von dort bekamen wir eine Einsicht in das Vogelschutzgebiet und Bernd zeigte viele eigene Fotos von all den Vögeln, die er irgendwann, vom Morgenrauen bis zum Abend, dort gesichtet hatte. Auch Wildschweine waren dabei....die flogen nicht, sondern durchschwammen den kleinen See.

Ausstieg aus der Moorbahn am Bahnhof, das war jedoch noch nicht das Ende unserer Ausfahrt, denn in dem Café erwartete uns schon wunderbarer Kuchen.

Ich denke, ich spreche für alle Teilnehmer: Es war ein ereignisreicher, wunderbarer Nachmittag, den wir unter Gottes Segen erleben durften.

Annegret Meyer

Ruth Reinke

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2.8.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack Taufgottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 9.8.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektor Hinnerk Marienhagen
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Blaulichtgottesdienst in Jeersdorf, Pastor Nack und Team
Samstag, 15.8.	Fintel	09:00 10:15	Einschulungsgottesdienst, Pastorin Mühlbacher Einschulungsgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	09:00 10:00	Einschulungsgottesdienst, Vorbereitungsteam Einschulungsgottesdienst, Vorbereitungsteam
	Scheeßel	08:30 10:00	Einschulungsgottesdienst, Pastor Ubben und Team Einschulungsgottesdienst, Pastor Ubben und Team
Sonntag, 16.8.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst, Pastorin Schröder Taufgottesdienst, Pastorin Schröder
Sonntag, 23.8.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin Anne Cordes und Chor Klangfarben
	Lauenbrück	11:00	Gottesdienst für Kleine und Große, Vorbereitungsteam
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Schröder
Sonntag, 30.8.	Fintel	11:00	Kirche kunterbunt mit Tauferinnerung, Pn. Mühlbacher mit Team
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 6.9.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst im Freien mit Taufe in Stemmen, Lindenstraße 26a, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst zum KU-7-Start, Pastor Ubben, anschl. Rally

Sonntag, 13.9.	Fintel	10:00	Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Abendmahl, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Lektorin von Fintel
	Scheeßel	18:00	Gottesdienst mit Workshop-Chor, Pastor Ubben
Sonntag, 20.9.	Fintel	19:00	Gottesdienst Mittendrin, Team Mit-
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Hoppe
	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack Taufgottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 27.9.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin i.A. Karin
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst, Prädikantin Orde- mann Taufgottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 4.10.	Fintel	10:00	Festgottesdienst zu Erntedank,
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst am Erntedankfest
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst zu Erntedank mit Team aus Sothel, Pastor Ubben



Kirche mit Kindern
in Fintel, mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr im Haus der Begegnung

COME, PRAISE THE LORD
KOMM, LOBE DEN HERRN

SO 23. AUGUST

UM 10 UHR

Sankt-Antonius-Kirche in Fintel
Rotenburger Straße 11

Gottesdienst

mit dem Chor Klangfarben
Fintel-Vahlde e.V.

Chorleitung: Martina von Ahsen

Gottesdienst mit Lektorin Anne Cordes

Wir stellen vor: Lektorendienst - Lesen im Gottesdienst

Wenn ich mich richtig erinnere, war es der Neujahrsmorgen 2001,

als ich überraschend Besuch bekam und gefragt wurde, ob ich mir

vorstellen könne, als Lektorin in unserer Kirche zu lesen.

Da ich in den Monaten zuvor schon darüber nachgedacht hatte, habe ich spontan zugesagt.

Seitdem gehöre ich einem Team von ehrenamtlich tätigen Laien-Lektoren an.

Wir werden in einem rotierenden Verfahren eingesetzt, wobei Terminwünsche respektiert werden und Tausch möglich ist.

Im Gegensatz zu ausgebildeten Lektoren, die Gottesdienste abhalten dürfen, haben Laien-Lektoren die Aufgabe, im Gottesdienst vorgegebene biblische Texte zu lesen.

Neben der Bereitschaft, sich und seine Talente in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen, sind nur die Fähigkeiten „Sinn entnehmendes Lesen“ und „artikulierte Sprechen“ gefragt.

Jeweils 2-3 Tage vor dem Gottesdienst erhalten wir die Nachricht, welche Texte gelesen werden sollen und können uns vorbereiten.

Zu meinen Vorbereitungen gehört es, zum besseren Verständnis

die Texte im biblischen Zusammenhang zu lesen und verschiedene Übersetzungen zu vergleichen.

Ich suche mir dann die Version heraus, von der ich hoffe, dass sie von den Zuhörern gut zu verstehen und nachzu-

vollziehen ist.

Besonders wertvoll für mich als Christin in der Gegenwart wird ein Text, wenn er als Grundlage der Predigt dient und seine Essenz mit Beispielen aus dem modernen Leben ausgelegt wird.

Mir war und ist es eine große Freude, diesen Lektorendienst zu leisten und ich hoffe, diese Aufgabe mit Gottes Hilfe noch lange ausfüllen zu können.

Ursula Meier, Lektorendienst



Ursula Meyer

frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

für Kinder mit ihren
Familien
und alle Interessierten



Gott sagt Ja zu dir.
Du bist sein geliebtes Kind.
Er begleitet dich –
heute, morgen
und alle Tage.

Sonntag, 30. August 2026
um 11:00 Uhr
im der St. Antoniuskirche
Rotenburger Str.11, Fintel

Mit anschließendem Essen
Bitte dafür etwas zum Teilen mitbringen!

Save-the-Date: Juleica-Refresh am 03.10.2026

Du hast deinen Juleica-Kurs absolviert und bist in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit aktiv? Du möchtest andere Teamer aus dem Kirchenkreis connecten und zusammen Spaß haben? Dann solltest du dir den Juleica-Refresh am Samstag, den 3. Oktober, von 9:30 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus der Stadtkirche Rotenburg nicht entgehen lassen. Auf dem Programm stehen ein spannender Impulsvortrag zu einem aktuellen Thema sowie verschiedene Workshop-Angebote wie „Soundtechnik für Anfänger“, „One-Paper-Games“, „Krisenmanagement auf Freizeiten“, „Lecker kochen auf Freizeiten“, „Neue EP-Spiele testen“ uvm. Das genaue Programm wird derzeit vorbereitet, für viel Essen und Trinken ist auch gesorgt. Veranaltet wird der Juleica-Refresh von den Diakonen und dem Kirchenkreisjugendkonvent. Mehr Infos zum Tag und zur Anmeldung veröffentlichen wir nach den Ferien über die sozialen Medien.

**3. Oktober
10 Uhr**

Ninja Turtles 2026



Start:

Freiwillige Feuerwehr Todtshorn
21259 Otter-Groß Todtshorn

**Das Geländespiel für alle, die Lust
auf Abenteuer haben.**

Abholort (ca. 19:30 Uhr):

Gemeindezentrum,
Rotenburger Str. 11, 27389 Fintel



ninja-turtles.ec-nordheide.de

Anmeldung nur online
Begrenzte Teilnehmerzahl!



ENTSCIEDEN FÜR CHRISTUS
NORDHEIDE



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. Kirchengemeinde Fintel

Abgabestellen:

Dorfgemeinschaftshaus 14.09.-19.09.2026

Dorfstraße 12, 27389 Vahlde

Familie Tödter 17.09.-19.09.2026

Am Markt 5, 27389 Fintel

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln),

Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut **(am besten in**

Säcken) verpackt

Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel ■ Stiftung Bethel Brockensammlung

Fahrradtouren am Sonntagnachmittag - es geht weiter!

Zwei Himmelsrichtungen der schönen Finteler Umgebung haben wir im Juni und Juli schon mit dem Fahrrad „erkundet“. Es hat Spaß gemacht und wir möchten einladen zu zwei weiteren Touren im August und September: Jede Tour ist wieder etwa 40-50 km lang und führt größtenteils über asphaltierte Wege, aber teilweise auch über Feld- und Waldwege. E-Bikes sind aufgrund der Streckenlänge von Vorteil. Wenn es möglich ist, planen wir eine Einkehr, z.B. zum Kaffeetrinken.

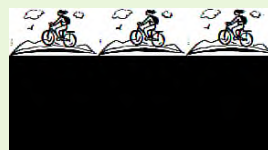
Fintel-Süd (mit Heide) am Sonntag, 09.08.26

Fintel-Ost am Sonntag, 13.09.26

Treffen jeweils um 13:30 Uhr beim Haus der Begegnung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten wir um kurze Anmeldung.

Rolf u. Annette Kröger, Tel. 04265/265



Herzliche Einladung zum Seniorencafé:

Mittwoch, 26.08., 15:00Uhr

Hurtigroute - Die schönste Seereise der Welt.

Mittwoch 30.09., 15:00 Uhr Musikalisches mit der Finteler Gitarrengruppe

Treffen der landeskirchlichen Gemeinschaft

August: 05.08. und 19.08.

September: 03.09., 16.09., 30.09.

20 Uhr im Haus der Begegnung



Stullen und Segen

Am 27. August und 24. September, findet wieder das gemeinsame Abendessen im Haus der Begegnung für Familien und Freunde statt. Immer ab 17:30 Uhr. Der Segen wird gegen 18:30 Uhr in der Kirche gesprochen.

Neuer KU 4 Jahrgang startet

Der Info-Abend für den neuen KU4-Jahrgang mit Einteilung der Gruppen findet am Donnerstag, 08.10. um 19:30 Uhr im Haus der Begegnung statt.

Das KU 4-Jahr startet für die Kinder am Dienstag, 10. November im Haus der Begegnung. Die genaue Uhrzeit wird auf dem Info-Abend besprochen. Bis dahin besteht noch die Möglichkeit, Ihr Kind anzumelden. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können mitmachen und während des KU 4 Jahres getauft werden.

Der KU4-Begrüßungsgottesdienst findet am Sonntag, 8. November mit Kirche kunterbunt um 11:00 Uhr statt.



Danke allen fleißigen Strickerinnen für viele schöne, bunte Socken, die sie für die Kinder des Kindergartens in Elooole angefertigt haben. Jetzt ist es in Namibia Winter- zwar ohne Eis und Schnee, aber besonders nachts kalt. Beate Stecher wird die Strümpfe dort abliefern und uns hoffentlich Fotos schicken. Wir haben uns sehr über die spontane Hilfe gefreut und das werden die Kinder auch!

Danke!

Sabine Wilkens

Aktuelle Infos aus der Kirche jetzt über WhatsApp. Um besser miteinander vernetzt zu sein, gibt es die WhatsApp-Gruppe „Kirchengemeinde Fintel“. Hier gibt es aktuelle Infos zum Gemeindeleben und immer wieder Möglichkeiten, sich mit einzubringen. Über diesen QR-Code kann sich jeder dazu anmelden.





Kindergottesdienst

Mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr
von 3 bis 6 Jahren, Haus der Begegnung

Kontakt: Stina Rosebrock

Tel.: 0157-53373347



Jungschar für Mädchen & Jungen

freitags 17:30-19:00 Uhr
von 8 bis 13 Jahren
Haus der Begegnung

Kontakt: Claas Riebesehl

Tel.: 0152-27174286

jungschar.fintel@gmail.com



Teenkreis

donnerstags ab 19:00 Uhr,
Von 13-16 Jahren
Haus der Begegnung

Kontakt: Heiko Heibutzki

Tel.: 0170-2259455



Stullen & Segen

Jeden letzten Donnerstag im Monat
um 17:30 Uhr im Haus der Begegnung.
Siehe hierzu Seite 19

Kontakt: Silvia Poort

Tel.: 04265-2413036



Offener Mittagstisch

donnerstags, 12:30-14:00 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Dr. Sabine Wilkens

Tel.: 04265-9540654



FRAUENKREIS

Oasenzeit für Frauen jeden 2. Samstag im Monat,

jeweils 10 bis 12 Uhr im Haus der
Begegnung

Kontakt: Doris Norden

Tel.: 9546940

Gudrun Zimmer,

Tel.: 95146

Gebete für den Frieden und für die Gemeinde

Jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr in der Kirche kommen Menschen aus unserer Gemeinde zum **Gebet** zusammen. Sie beten für den Frieden für persönliche Anliegen und Anliegen der Kirchengemeinde. Alle, die mitbeten möchten, sind herzlich willkommen!



Gesprächskreis I

an jedem 2. und 4. Freitag eines Monats um 19:30 Uhr,
Im Haus der Begegnung

Kontakt: Dieter Scharf

Tel.: 04265-8395



Landeskirchliche Gemeinschaft

14-tägig mittwochs,
20:00 Uhr, Haus der Be-
gegnung. Die aktuellen Termine
stehen an der Pinnwand

Kontakt: Heinrich Engelhardt

Tel.: 04265-2223050

Handy: 0173-2376290

heinrich.engelhardt@gmx.de



Seniorencafé

Immer am letzten Mittwoch im
Monat um 15:00 Uhr.

Siehe hierzu Seite 19

Kontakt:

Ute Bellmann,

Tel.: 04265-8604

Ruth Reinke Tel: 04265-385



Kirchenchor

dienstags, 19:30 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Christian Weseloh

Tel.: 05193-9663315



Bücherstube

Jeden 1. Donnerstag Bücher-
abend bei Snack und Wein.

Und jeden 3. Donnerstag von
16-18:00 Uhr bei Kaffee, Tee
und Keksen.

Außerhalb der Öffnung steht ein
Tauschregal für euch bereit. Wir
freuen uns auf euch.

Kontakt: Katrin Vagt

Tel.: 04265-612



Stricktreff

dienstags 14-tägig in jeder un-
geraden Woche von 15 bis 18
Uhr

Kontakt: Sabine Sass,

Tel.: 0159-01468574

Taufsonntage

Sonntag, 02. August

Sonntag, 06. September

Sonntag, 25. Oktober

Sonntag, 13. Dezember

Persönliche Daten dürfen aus Datenschutzgründen nicht im Internet veröffentlicht werden. In der Druckausgabe des Gemeindebriefs sind die Familiennachrichten aber einzusehen.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Fintel veröffentlicht regelmäßig Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen, z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen, im Gemeindebrief der Kirchengemeinde Fintel. Kirchenmitglieder die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Kirchenbüro: Mareen Meyer

Persönlich oder telefonisch sind wir für Sie erreichbar: Die, 9-11:30 Uhr, Do, 16-18 Uhr,
Tel. 04265-9540641, E-Mail: kg.Fintel@evlka.de, Internet: www.kirchengemeinde-fintel.de

Pfarramt: Pastorin Heike Mühlbacher, Rotenburger Str. 11, 27389 Fintel (Büro)

Tel. 04265-9540641, E-Mail: heike.muehlbacher@evlka.de

Pfarrhaus: Masch 21, 27389 Fintel, Tel. 04265-9559131

Kirchenvorstand

1. Jürgen Albsmeier	Tel. 04265-8269
2. Christian Feltkamp	Tel. 04265-2413648
3. Annette Kröger	Tel. 04265-265
4. Silvia Poort	Tel. 04265-2413036
5. Ruth Reinke	Tel. 04265-385
6. Wilfried Riebesehl	Tel. 04265-8348
7. Detlef Weseloh, Vorsitzender	Tel. 04265-94191

Ev. Jugend der Region Fintel/Lauenbrück/Scheeßel

Jugenddiakonin Melanie Tomforde, E-Mail: melanie.tomforde@evlka.de Tel. 0176-85600329

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel, Große Str. 14-16, 27383 Scheeßel Tel. 04263-94380

Ev. Lebensberatungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen

Am Kirchhof 9, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-63039-60

„Wildwasser“ – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

(sexueller Missbrauch), Bahnhofstr. 1, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-2525

Diakonisches Werk Rotenburg

Migrations- u. Flüchtlingsberatung: Frances Oriola, Am Kirchhof 9, Rotenburg	Tel. 04261-63039-72
Kirchenkreissozialarbeiterin: Lisa Schnackenberg, Am Kirchhof 9, Rotenburg	Tel. 04261-63039-50
Schuldnerberatung: Tim Leonhard, Am Kirchhof 9, Rotenburg	Tel. 04261-63039-56

Ambulanter Hospizdienst Mobil: Tel. 0172-4336053 Tel. 04261-2097888

Palliativstützpunkt Rotenburg und Umgebung (Beratung) Tel. 04261-817360

Telefonseelsorge Tag und Nacht (kostenfreier Anruf) Tel. 0800-1110111

Spendenkonto:

Empfänger: **Kirchenamt in Verden**

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85

Verwendungszweck: KG Fintel + Spendenzweck

Impressum

Herausgeber:	Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Fintel
Redaktion:	I. Albsmeier, M. Aselmann, A. Kröger, H. Mühlbacher, Dr. S. Wilkens
Layout:	Hans-Hermann Ruschmeyer
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	1.850 Stck., Verteilung durch ehrenamtliche Austräger/innen

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen und personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.

Lied über die Farben der namibischen Fahne

gesungen von Kindern unserer Partnergemeinde in Eloo (Namibia)



Blue is for the sky so bright,
And the ocean shining light.
Red is for our people strong,
Working hard the whole day long.
White is peace for everyone,
Green means nature in the sun.
Golden sun shines bright each day,
Namibia, we proudly say



Blau – der Himmel, der Atlantische Ocean, Regen und Wasser
Rot – die Bevölkerung in Namibia und ihr Mut
Weiß – Frieden und Einheit
Grün – Vegetation und Landwirtschaft
Gold – Leben und Energie